



Der Ärztliche Kreisverband
Regensburg lädt ein zur
Fortbildungsveranstaltung
mit dem Thema

Pharmakologische Fallkonferenzen

am Mittwoch,

21. September 2022

18:00 Uhr – 19:30 Uhr

Zur Veranstaltung:

Diese Veranstaltung wird im Rahmen eines **Zoom Webinars** stattfinden. Weitere Informationen erhalten angemeldete Teilnehmer per E-Mail.

Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich!

Anmeldung unter www.aekv-regensburg.de, alternativ per E-Mail an fortbildung@aekv-regensburg.de oder unter 0941 / 3963-221.

Es wurden Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

Sämtliche Fortbildungen des ÄKV Regensburg werden ohne Sponsoring durchgeführt, damit der ÄKV in der Themen- und Referentenwahl unabhängig ist. Wir danken allen Referenten sehr herzlich, dass sie die Vorträge unentgeltlich halten.

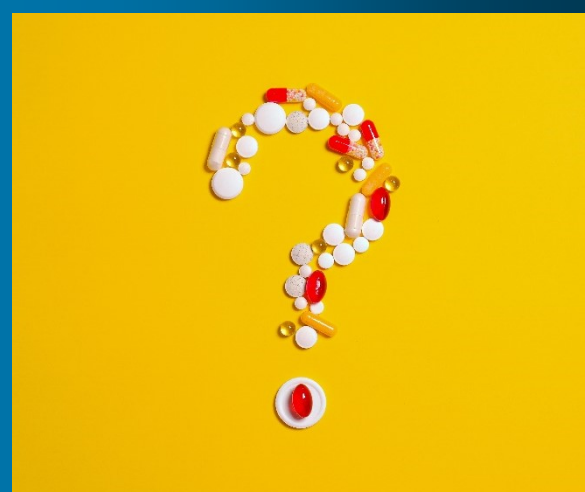


Bild: pexels-anna-shvets-3683096

Ärztlicher Kreisverband Regensburg
Yorckstraße 15
93049 Regensburg

Telefon: 0941 3963 107
Telefax: 0941 33623
sekretariat@aekv-regensburg.de
www.aekv-regensburg.de

The logo for AGATE (Arbeitsgemeinschaft Arzneimitteltherapie bei (psychiatrischen) Erkrankungen) features the word "AGATE" in a bold, yellow, sans-serif font with a slight 3D effect, set against a dark blue rectangular background.

www.amuep-agate.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

die AGATE (Arbeitsgemeinschaft Arzneimitteltherapie bei (psychiatrischen) Erkrankungen) ist ein von Lobbyinteressen im Gesundheitssystem vollständig unabhängiger Zusammenschluss von Kliniken, niedergelassenen Praxen, Apotheken und einzelnen Angehörigen der Heilberufe zur „Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit (Steigerung der Wirksamkeit bei Verringerung der Risiken) im Rahmen einer sowohl rationalen wie auch rationellen Arzneimitteltherapie“ (Satzungsziel). Die klinisch-pharmakologischen Fallkonferenzen dienen diesem Ziel als interdisziplinäre, Fall-orientierte Fortbildungsveranstaltungen unter Beteiligung jeder einzelnen Teilnehmerin und jedes einzelnen Teilnehmers. Grundlage sind Dokumentationen schwerer unerwünschter Arzneimittelwirkungen (sUAW = ein Ereignis, das Arzt/Ärztin veranlasst, ein Medikament abzusetzen), die die Teilnehmenden selber zur Fallkonferenz mitbringen. Auf der Fallkonferenz wird der Kausalzusammenhang zwischen der UAW und einem Wirkstoff diskutiert. Daneben können jegliche Fragen zur Arzneimitteltherapie gestellt und diskutiert werden. Kasuistiken des Dozenten, die am 21.09.2022 diskutiert werden können, betreffen die Themen „Therapiekontrolle unter DOACs“, „Hausärztliche Versorgung eines 30-jährigen behinderten Heimbewohners unter Polymedikation“ und „Verblutung 8 Stunden nach der Geburt einer gesunden Tochter durch Trimipramin?“.

Wir dürfen Sie zu diesem interessanten Workshop sehr herzlich einladen und freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Dr. med. Gert Rogenhofer

1. Vorsitzender Ärztl. Kreisverband
Regensburg

Dr. med. Tobias Weißgerber

2. Vorsitzender Ärztl. Kreisverband
Regensburg

REFERENT:

Prof. Dr. med. Dr.med.habil. Dr.rer.nat. Ekkehard Haen

Facharzt für Pharmakologie und Toxikologie sowie Klinische Pharmakologie, Diplom Biochemiker, Klinische Pharmakologie am Lehrstuhl mit Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie und am Lehrstuhl für Pharmakologie und Toxikologie der Universität Regensburg, Vorstand von AGATE (Arbeitsgemeinschaft Arzneimitteltherapie bei (psychiatrischen) Erkrankungen)

Das aktuelle **Fortbildungsprogramm** finden Sie auf der Website des ÄKV Regensburg unter

www.aekv-regensburg.de

